Herren Kreisliga A Gr. 1

TSV Hüttlingen III : TTC Neunstadt II
Samstag, 09.04.2022, 15:00 Uhr

TSV Hüttlingen III gegen TTC Neunstadt II 9:7

Ausgelassene Stimmung herrschte am Samstagnachmittag, als das Schlussdoppel Kraus / Gensmantel nach 3 Stunden Spielzeit den letzten Punkt für die Gastgeber des TSV Hüttlingen III im verlegten Match der Herren Kreisliga A Gr. 1 einfuhr. Hängende Köpfe gab es dagegen beim Gastteam TTC Neunstadt II, das eine 7:9 Niederlage (bei einem Satzverhältnis von 26:30) quittieren musste. Matchwinner war an diesem Tag Alex Kraus, der seine zwei Einzel und auch das Doppel siegreich gestaltete. Durch diesen errungenen Sieg, hat die Heimmannschaft nach dem 7. Saisonspiel nun ein Punkteverhältnis von 4:10.

Nach der Begrüßung durch die Mannschaftsführer ging es los. Eher wenig Gegenwehr bekamen Kraus / Gensmantel beim 3:0 von Leng / Schenk. Wenige Chancen hatten hingegen Burkhardt / Arnold bei der Niederlage in drei Sätzen gegen ihre Kontrahenten Prochaska / Bühler. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatten am Nachbartisch Haas / Mayle letztlich im Repertoire, um Tille / Bühler final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 13:15, 9:11, 7:11. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete also 1:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Zwischenzeitlich musste Alex Kraus zwar einen Satz weggeben, fuhr sein Spiel gegen Steffen Bühler aber trotzdem sicher mit 11:7, 11:7, 5:11, 11:3 ein. Holger Gensmantel hatte am Nachbartisch gegen Simon Prochaska jedoch beim 11:13, 6:11, 9:11 wenig zu bestellen. Das musste man neidlos anerkennen. Kurze Zeit später ging es beim Spielstand von 2:3 weiter, als das mittlere Paarkreuz sich duellierte. Der gute Start half im Endeffekt nichts, so dass Thomas Burkhardt eine Niederlage in vier Sätzen gegen Andreas Tille kassierte. Den Sieg von Helmut Leng konnte Dieter Haas im folgenden Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. Bei einem Spielstand von 2:5 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Bernd Mayle konnte wenig später einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließ Marco Bühler beim 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen. Michael Arnold überzeugte im Match gegen Christoph Schenk, das ohne Satzverlust siegreich gestaltet wurde und somit ein Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft bedeutete. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 4:5. Beim anschließenden Sieg in drei Sätzen gegen Simon Prochaska zeigte Alex Kraus seinem Gegner die Grenzen auf. Beim 3:1-Erfolg von Holger Gensmantel gegen Steffen Bühler ging nur der erste Satz verloren. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte Thomas Burkhardt letztlich auf Lager, um Helmut Leng final zu gefährden, somit stand es am Ende 9:11, 10:12, 12:14. Hierbei standen alle einzelnen Sätze, die mit jeweils nur zwei Punkten Unterschied endeten, auf des Messers Schneide. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 6:6. Dieter Haas gegen Andreas Tille hieß die nächste Partie und der Start verhieß Gutes für die Heimmannschaft. Am Ende stand jedoch ein 1:3 auf dem Spielberichtsbogen. Ausreichend spielerische Mittel hatte derweil Bernd Mayle hingegen letztlich an der Hand, um Christoph Schenk zu distanzieren, somit stand es am Ende 3:0. Gute Nerven brauchten die Spieler hierbei insbesondere gegen Ende der Sätze, die alle mit nur zwei Punkten Unterschied endeten. Michael Arnold gewann danach sein Spiel gegen Marco Bühler eher ungefährdet mit 11:8, 11:7, 12:10. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 8:7 für die Gastgeber. Im entscheidenden Schlussdoppel war die Spannung nun zu greifen. Einen starken kämpferischen Auftritt hatten Kraus / Gensmantel, indem ein 2:0-Satzrückstand gegen Prochaska / Bühler wettgemacht und das Spiel noch im Entscheidungssatz gewonnen wurde. Glücklich fiel sich das siegreiche Team in die Arme.

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 10.04.2022 (03:01) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Mit diesem abschließenden Spiel schloss das Team des TSV Hüttlingen III die Vorrunde mit einem Punkteverhältnis von 4:10 bei 2 Saison-Siegen, 5 Niederlagen und 0 Unentschieden ab. Die Mannschaft des TTC Neunstadt II erreichte nach ihrem letzten Vorrundenspiel hingegen ein abschließendes Punkteverhältnis von 9:5. Auch für sie ist die Vorrunde damit Geschichte.

Statistik:

TSV Hüttlingen III

Doppel: Kraus / Gensmantel 2:0, Burkhardt / Arnold 0:1, Haas / Mayle 0:1

Einzel: A. Kraus 2:0, H. Gensmantel 1:1, T. Burkhardt 0:2, D. Haas 0:2, B. Mayle 2:0, M. Arnold 2:0

TTC Neunstadt II

Doppel: Prochaska / Bühler 1:1, Leng / Schenk 0:1, Tille / Bühler 1:0

Einzel: S. Prochaska 1:1, S. Bühler 0:2, H. Leng 2:0, A. Tille 2:0, C. Schenk 0:2, M. Bühler 0:2

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 10.04.2022 (03:01) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").